



## Auszug aus dem substanziellen Protokoll 20. Ratssitzung vom 2. November 2022

### 844. 2022/177

#### Weisung vom 11.05.2022:

#### Immobilien Stadt Zürich, Umbau Schulanlage Feld, neue einmalige Ausgaben, Kreditübertragung

Antrag des Stadtrats

1. Für die Umbauten auf der Schulanlage Feld werden neue einmalige Ausgaben von Fr. 4 890 000.– bewilligt (Preisstand: 1. April 2021, Zürcher Index der Wohnbaupreise).

Unter Ausschluss des Referendums:

2. Im Budget 2022 wird folgende Kreditübertragung bewilligt:

IM Position	Konto	Budget bisher Fr.	Nachtrags- kredit (NK) Fr.	Budget neu (inkl. NK) Fr.
(4040) 500133, Umbau von Liegen- schaften, Sammelkonto	5040 00 000, Hochbauten	12 253 000	-300 000	11 953 000
(4040) 500822, Schulanlage Feld, Umbau für Betreuung	5040 00 000, Hochbauten	0	300 000	300 000

Referent zur Vorstellung der Weisung / Kommissionsmehrheit:

**Dr. Balz Bürgisser (Grüne):** Momentan werden in dieser Schulanlage neun Sekundarklassen und eine Aufnahmeklasse unterrichtet. In Zukunft sollen es bis zu zwölf Sekundarklassen sein. Aktuell hat es im Schulhaus eine Regenerierküche, die für 70 Mahlzeiten ausgelegt ist. Das reicht nicht für die Zukunft. Die Schule Feld will im August 2023 eine Tagesschule werden. Deswegen ist ein Ausbau der Küchenkapazität und der Verpflegungs- und Aufenthaltsräume dringend erforderlich. In diesem Umbauprojekt ist vorgesehen, dass im Untergeschoss eine Produktionsküche mit einer Kapazität von 300 Mahlzeiten und die dazu nötigen Lagerräume eingebaut werden. Im Erdgeschoss, wo sich zurzeit die Küche befindet, sollen Räume für die Verpflegung und Betreuung eingerichtet werden. Für die Anlieferung der Mahlzeiten wird im Aussenbereich eine Hebebühne und zur Verteilung der Mahlzeiten – von der Küche zu den Verpflegungsräumen – ein Warenlift eingebaut. Die offenen Korridorzonen im Schulhaus werden durch Türabschlüsse vom Treppenhaus abgetrennt. Zudem werden im Zusammenhang mit dem Umbau diverse Verbesserungen an der Infrastruktur im Innen- und Aussenbereich des Schulhauses realisiert. Die Erstellungskosten belaufen sich laut grober Schätzung auf 3 760 000 Franken. Unter Einberechnung einer grosszügigen Reserve beträgt der Kredit 4 890 000 Franken. Der geplante Umbau wird bei laufendem Schulbetrieb durchgeführt, weshalb kein Schulraumprovisorium nötig ist. Darum sind die Kosten moderat. Der Baubeginn ist im ersten Quartal 2023 geplant, die Fertigstellung im Sommer 2023, sodass



2 / 4

*die neue Infrastruktur für Verpflegung und Aufenthalt ab August 2023 zur Verfügung stehen wird. So kann die Sekundarschule Feld mit einer optimalen Infrastruktur als Tagesschule starten. Der Antrag des Stadtrats besteht aus zwei Punkten: Der erste betrifft neue einmalige Ausgaben von 4 890 000 Franken, der zweite eine Kreditübertragung von 300 000 Franken vom Sammelkonto «Umbau von Liegenschaften» auf das Konto «Umbau Schulanlage Feld». Die Übertragung ist finanztechnisch nötig und budgetneutral. Die Mehrheit der Kommission stimmt den Dispositivziffern 1 und 2 zu. Es geht um ein sinnvolles Umbauprojekt, das der Sekundarschule Feld ermöglicht, als Tagesschule geführt zu werden.*

Kommissionsminderheit:

**Stefan Urech (SVP):** *Die SVP akzeptiert den Volksentscheid der Stadtzürcher Bevölkerung zu den Tagesschulen. Wir lehnen die nächsten drei Weisungen aber trotzdem ab, da wir der kleinen Minderheit der Stadtzürcherinnen und Stadtzürcher die dagegen ist, dass man unzählige Millionen zusätzlich zu den jährlich wiederkehrenden Millionen, die die Tagesschulen kosten, in den Umbau von Küchen usw. investiert, eine Stimme geben wollen. Diese Kosten sind nur der Anfang von vielen, die noch folgen werden. Wir lehnen die Weisungen nicht ab, weil etwas falsch geplant worden wäre, sondern weil wir dieser Minderheit eine Stimme geben wollen, die dagegen ist, dass mehr und mehr Quadratmeter an Schulareal für Betreuung, Kochen und Aufenthalt und nicht für den Unterricht verwendet werden.*

Weitere Wortmeldung:

**Sabine Koch (FDP):** *Aus Ratseffizienzgründen spreche ich auch über TOP 11 bis 13. Wir sprechen über sehr viel Geld, aber das erstaunt niemanden, wenn es um Schulhäuser geht. Vorher wurde bereits gesagt, dass das Stimmvolk der Tagesschule in der Variante des Gemeinderats zugestimmt hat. Deswegen müssen diverse ältere Schulhäuser Küchen einbauen und die Infrastruktur optimieren. Detailerkklärungen zum Schulhaus Feld haben Sie bereits gehört, zu den weiteren Schulhäusern folgen sie im Verlauf der Sitzung. Damit alle Objekte 2023 ihren Betrieb aufnehmen können, werden wir diesen Umbauten nicht im Weg stehen. Nichtsdestotrotz schaut die FDP in Zukunft genau hin, was, wo und wie bei Schulhäusern gemacht werden soll. Die FDP wird allen drei Kreditanträgen zustimmen.*

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 1

Die Mehrheit der SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 1.

Die Minderheit der SK PRD/SSD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 1.



3 / 4

Mehrheit: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Präsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Vizepräsidentin Maya Kägi Götz (SP), Islam Alijaj (SP), Moritz Bögli (AL), Roger Föhn (EVP), Christina Horisberger (SP), Markus Knauss (Grüne) i. V. von Urs Riklin (Grüne), Maleica Landolt (GLP) i. V. von Christine Huber (GLP), Liv Mahrer (SP), Dr. Christian Monn (GLP)

Minderheit: Stefan Urech (SVP), Referent

Abwesend: Sabine Koch (FDP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 10 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

#### Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 2

Die Mehrheit der SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Die Minderheit der SK PRD/SSD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 2.

Mehrheit: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Präsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Vizepräsidentin Maya Kägi Götz (SP), Islam Alijaj (SP), Moritz Bögli (AL), Roger Föhn (EVP), Christina Horisberger (SP), Markus Knauss (Grüne) i. V. von Urs Riklin (Grüne), Maleica Landolt (GLP) i. V. von Christine Huber (GLP), Liv Mahrer (SP), Dr. Christian Monn (GLP)

Minderheit: Stefan Urech (SVP), Referent

Abwesend: Sabine Koch (FDP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 101 gegen 12 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Für die Umbauten auf der Schulanlage Feld werden neue einmalige Ausgaben von Fr. 4 890 000.– bewilligt (Preisstand: 1. April 2021, Zürcher Index der Wohnbaupreise).

Unter Ausschluss des Referendums:

2. Im Budget 2022 wird folgende Kreditübertragung bewilligt:

IM Position	Konto	Budget bisher Fr.	Nachtrags- kredit (NK) Fr.	Budget neu (inkl. NK) Fr.
(4040) 500133, Umbau von Liegen- schaften, Sammelkonto	5040 00 000, Hochbauten	12 253 000	-300 000	11 953 0000
(4040) 500822, Schulanlage Feld, Umbau für Betreuung	5040 00 000, Hochbauten	0	300 000	300 000

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 9. November 2022 gemäss Art. 36 und 38 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 9. Januar 2023)



4 / 4

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat